



Allgemeine Geschäftsbedingungen für das 3R Safety & Defense „Protect“® Ausbildungsprogramm

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Verträge zwischen dem Dienstleister, 3R Safety & Defense, Roland Rausch, (nachfolgend Veranstalter) und dem Dienstleistungsempfänger (nachfolgend Teilnehmer) über Dienstleistungen, die im Rahmen des Ausbildungsprogrammes Safety & Defense „Protect“ vom Veranstalter erbracht werden.

Hiervon abweichende AGB des Teilnehmers finden keine Anwendung.

2. Angebote und Vertragsschluss

Die Darstellungen zu dem Ausbildungsprogramm 3R Safety & Defense „Protect“ im Internet, in Prospekten, Broschüren oder sonstigen Werbeträgern sind freibleibend und unverbindlich und sind damit keine Angebote im Rechtssinne.

Erst die schriftliche Anmeldung, per Post durch den Teilnehmer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Diese hat über den Anmeldebogen des Veranstalters zu erfolgen welcher von der Internetseite des Veranstalters www.3r-protect.de heruntergeladen oder direkt beim Veranstalter per Email oder per Post angefordert werden kann. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese AGB ausdrücklich an.

Die Anmeldung hat bis spätestens 4 Wochen vor dem Starttermin des Programms zu erfolgen. Die Anzahl der Teilnehmer pro Lehrgang ist begrenzt. Kann eine Anmeldung wegen bereits erreichter Höchstteilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden, so wird dies umgehend nach Erhalt der Anmeldung dem Teilnehmer mitgeteilt. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Veranstalter ist berechtigt, das Vertragsangebot des Teilnehmers innerhalb von 14 Tagen nach seinem Zugang bei ihm anzunehmen (Angebotsbindung). Die Annahme wird mittels Anmeldebestätigung entweder schriftlich, in Textform oder Email erklärt.

Durch die Anmeldebestätigung des Veranstalters kommt der Vertrag zustande.

3. Zertifikat

Der Veranstalter kooperiert mit der IHK - Akademie in Ostbayern GmbH. Diese überprüft die Einhaltung der IHK - Qualitätsstandards und entscheidet über die Zertifikatserteilung für das Ausbildungsprogramm 3R Safety & Defense „Protect“.

Nach Vertragsschluss und bestandener Evaluierung werden die Anmeldedaten unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen an die IHK - Akademie in Ostbayern GmbH weitergeleitet.

Jedes Ausbildungsprogramm besteht aus 5 - 6 Modulen inklusive Evaluierung welche innerhalb von 12 Monaten hintereinander erfolgreich absolviert werden müssen.

Zulassungsvoraussetzung für die „Protect“ Evaluierung ist die Teilnahme an mindestens 90 % der festgesetzten Ausbildungszeit des jeweiligen Programmes. Der Veranstalter führt als Nachweis hierfür Anwesenheitslisten.

Die Evaluierung besteht aus einer schriftlichen Wissensüberprüfung und einem praktischen Teil. Von jeweils möglichen 50 Punkten müssen mindestens 25 erreicht werden. Aus beiden Ergebnissen wird eine Summe gebildet und ergibt die erreichte Gesamtpunktzahl der Evaluation des jeweiligen Programmes. Bei Nichtbestehen des schriftlichen Teils besteht ab 23 Punkten die Möglichkeit eines zusätzlichen mündlichen Nachtests.

Nach bestandener Evaluation stellt die IHK - Akademie in Ostbayern GmbH die Urkunden mit IHK Zertifikat für die Teilnehmer aus.

4. Rücktritt durch den Teilnehmer

Der Teilnehmer ist berechtigt bis spätestens 14 Tage vor Beginn des Ausbildungsprogramms ohne Angabe von Gründen kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten.

Erfolgt der Rücktritt nach Ablauf der vorstehenden Rücktrittsfrist aber noch einen Tag vor dem Tag des Beginns der Veranstaltung, ist der Veranstalter berechtigt, 30 % des Veranstaltungsentgelts als Entschädigungspauschale zu verlangen bzw. einzubehalten. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter ein geringerer Schaden entstanden ist.

Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären. Für die Berechnung der jeweiligen Frist ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter maßgebend.

Ab dem Tag des Veranstaltungsbegins ist der Rücktritt ausgeschlossen.

Das Widerrufsrecht für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB wird durch die vorstehenden Vorschriften nicht berührt. Auf Unternehmer im Sinne des § 14 BGB ist das Widerrufsrecht gemäß Ziffer 4. dagegen nicht anwendbar.

5. Widerrufsrecht für Verbraucher

Dem Teilnehmer, der Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, steht unabhängig von den Regelungen in Ziffer 3. zusätzlich und uneingeschränkt das unten in der Widerrufsbelegung erläuterte Widerrufsrecht zu.

6. Zahlung des Entgelts

Das Veranstaltungsentgelt ist ohne Abzug und unabhängig von Leistungen Dritter im Voraus bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingang auf Konto des Veranstalters) zu bezahlen.

Die Zahlung hat unter Angabe des vollständigen Namens und Bezeichnung des Ausbildungsprogrammes zu erfolgen.

7. Änderung von Veranstaltungen

Der Veranstalter ist berechtigt, den Dozenten auszutauschen, soweit dieser aus von dem Veranstalter nicht zu vertretenden Gründen (z.B. wegen Krankheit, Unfall) ausfällt. Der Veranstalter kann die Veranstaltungsräume, bzw. den -ort ändern, wenn die Räume aus nicht von ihm zu vertretenden Gründen nicht belegt werden können.

Alternativ steht dem Veranstalter das Recht zu, die Veranstaltung im Ganzen, wie auch einzelne Termine zu verschieben.

Änderungen des Veranstaltungsortes oder des Termins sowie Austausch des Dozenten sind nach billigem Ermessen des Veranstalters vorzunehmen und nur insoweit zulässig, wie sie für den Teilnehmern zumutbar sind. Jede Änderung ist den Teilnehmern unverzüglich mitzuteilen.

8. Absage von Veranstaltungen

Der Veranstalter hat das Recht Veranstaltungen abzusagen, wenn aus nicht von ihr zu vertretenden Gründen, der Dozent ausfällt und ein Ersatzdozent nicht eingesetzt werden kann, oder die Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt (= unvorhersehbares und nicht in zumutbarer Weise abwendbares Ereignis) nicht durchgeführt werden kann.

Das Recht die Veranstaltung abzusagen steht dem Veranstalter auch dann zu, wenn die für die Veranstaltung vorgesehene Teilnehmerzahl nicht erreicht wird.

Im Falle der Absage einer Veranstaltung wird der Teilnehmer unverzüglich informiert und bereits bezahlte Entgelte werden unverzüglich zurückerstattet.

9. Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund

Der Veranstalter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, insbesondere wenn der Teilnehmer den Lehrgang nachhaltig erheblich stört, oder trotz Mahnung keine fristgemäße Zahlung des Veranstaltungsentgelts erfolgt.

In allen Fällen fristloser Kündigung durch die Veranstaltung haftet der Teilnehmer für den dadurch entstehenden Schaden.

10. Haftung

Die Veranstaltung haftet im Falle leichter Fahrlässigkeit nur bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (=Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) und beschränkt auf den vorhersehbaren Schaden. Für sonstige leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet die Veranstaltung nicht.

Die sich aus Abs. 1 ergebende Haftungsbeschränkung gilt nicht, bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, bzw. wenn der Teilnehmer einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Beschaffenheitsgarantie übernommen hat. Regelungen über Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit bleiben unberührt.

11. Datenschutz / DSGVO

Die Veranstaltung erhebt im Rahmen der Abwicklung von Verträgen Daten des Teilnehmers. Sie beachtet dabei insbesondere die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes und Telemediengesetzes. Nähere Einzelheiten hierzu ergeben sich aus der in unserem Online-Angebot abrufbaren Datenschutzerklärung.

12. Urheberrecht

Die Lehrgangs- bzw. Schulungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Der Teilnehmer erwirbt kein Recht, die Inhalte dieser Arbeitsunterlagen zu publizieren. Der Teilnehmer ist insbesondere auch nicht berechtigt, die Inhalte der Arbeitsunterlagen ganz oder in Teilen zu vervielfältigen, abzuändern, zu verbreiten, nachzudrucken, dauerhaft zu speichern, oder an Dritte ohne Zustimmung des Urhebers weiterzugeben.

Widerrufsbelehrung

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Firma 3R Safety & Defense, Roland Rausch Levistraße 19, 95445 Bayreuth) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, senden Sie uns bitte ein wie folgt dargestelltes Formular ausgefüllt zu (Sie können es [hier](#) als PDF herunterladen).

An
Firma

3R Safety & Defense
Roland Rausch
Levistraße 19
95445 Bayreuth

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistungen

Bestellt am (*)/erhalten am (*) _____

Name des/der Teilnehmer(s)

Anschrift des/der Teilnehmer(s)

Unterschrift des/der Teilnehmer(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.